

Beifall für Bühnenstürmer

30 Zuschauer verfolgten die Aufführung im Northeimer Apostel-Gemeindesaal

NORTHEIM. Schade, dass nur etwa 30 Zuschauer das Kinderstück „Nelly Trent“ nach Charles Dickens im Saal der Northeimer Apostelkirchengemeinde verfolgten. Dabei zeigten die „Die Jungen Bühnenstürmer“, eine regionale Hobby-Schauspielergruppe unter Leitung des Regisseurs Bernd Klaus Jerofke, eine sehenswerte Aufführung.

In dem Stück, das im England des 19. Jahrhundert spielt, geht es um die jugendliche Waise Nelly (beeindruckend gespielt von Anna Meyer), die von ihrem Großvater Trent (Klaus Hamann) an Elternstatt angenommen wurde. Durch seine Spielsucht gerät der Großvater allerdings in die Fänge des skrupellosen Geldverleihers Quilb (Cornelia Anders). Großvater Trent und Nelly müssen fliehen, verfolgt vom Geldverleiher, der glaubt, die beiden haben einen Schatz Gold dabei. Unglaubliche



Überzeugte das Publikum im Apostelgemeindehaus: die Laienspielgruppe „Die jungen Bühnenstürmer“. Liebevoll gestaltet waren auch die Kulissen und die Kostüme.

Foto: Niesen

Abenteuer warten auf sie. Auch Kit (Dorian Bendig) ist hinter den beiden her. Jedoch aus einem ganz anderen

Grund: Er hat sich in Nelly verliebt und will sie wieder finden. „Die Bühnenstürmer“ gibt es seit 2004. In den vergange-

nen sieben Spielzeiten standen über 60 Akteure in 150 Rollen und neun Produktionen auf der Bühne. (zhp)